

## Protokoll

der Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Umwelt, Infrastruktur und öffentliche Ordnung  
am Mittwoch, 3. Mai 2017 im Senatssaal des Rathauses

### Öffentlicher Teil

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:37 Uhr

### Anwesenheit

Herr Dr. Ullrich Bittner	
Frau Yvonne Görs	i. V. für Herrn Rudi Duschek
Herr Frank Embach	
Herr Axel Hochschild	
Herr Dr. Jörn Kasbohm	
Herr Bert Krames	i. V. für Herrn Rene Kliewe
Herr Christian Kruse	
Herr Thomas Lange	
Herr Jürgen Liedtke	
Herr Peter Madjarov	
Herr Jörg Neubert	
Herr Christian Radicke	
Frau Carola Rex	
Herr Michael Steiger	
Frau Dr. Monique Wölk	

### Verwaltung

Herr Kremer  
Herr Kaiser  
Herr Wilde  
Herr Hansen  
Herr Akrami  
Herr Winckler  
Herr Wixforth  
Frau Schinkel  
Herr Wilke

### Gäste

Herr Schmidt	Initiative StraZe (Stralsunder Str. 10)
Herr Oberdörfer	Ostsee-Zeitung

### Tagesordnung

1. Sitzungseröffnung

2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift vom 07.03.2017
4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
5. Beschlusskontrolle
6. Stand der Dinge und Planungen zum weiteren Vorgehen hinsichtlich der Entwicklung des Areals B-Plan 98 und benachbarter Gebiete – verkehrliche Erschließung
7. Diskussion von Beschlussvorlagen
  - 7.1. 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 65 – Grimmer Straße –; Änderungsbeschluss  
*Dez. II, Amt 60*
  - 7.2. 24. Änderung des Flächennutzungsplanes der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Änderungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss  
(Bereich des Bebauungsplanes Nr. 109 „Fachmarktzentrum Anklamer Landstraße“)  
*Dez. II, Amt 60*
  - 7.3. Bebauungsplan Nr. 109 „Fachmarktzentrum Anklamer Landstraße“ der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss  
*Dez. II, Amt 60*
  - 7.4. 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 91 – Einkaufszentrum Grimmer Straße –, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss  
*Dez. II, Amt 60*
  - 7.5. Bereitstellung des kommunalen Finanzierungsanteils für den Zuwendungsantrag „Nationale Projekte des Städtebaus“ 2017  
*Dez. II, Amt 60*
  - 7.6. Finanzielle Ausstattung der Kommunen durch die Landesregierung und den Landtag MV – Neuregelung des FAG  
*Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Forum 17.4*
  - 7.7. Änderungsantrag der CDU-Fraktion zur Beschlussvorlage „Finanzielle Ausstattung der Kommunen durch die Landesregierung und den Landtag MV – Neuregelung des FAG“ 06/1012 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Forum 17.4  
*CDU-Fraktion*
  - 7.8. Änderung der Hauptsatzung betreffend die Ortsteilvertretungen  
*SPD-Fraktion*
  - 7.9. Änderungsantrag zu: Änderung der Hauptsatzung betreffend die Ortsteilvertretungen, 06/1015  
*Fraktion DIE LINKE*
8. Informationen der Verwaltung
9. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Ausschussmitglieder
10. Informationen der Ausschussvorsitzenden
11. Sitzungsende

**TOP 1. Sitzungseröffnung**

Die Ausschussvorsitzende, Frau Dr. Wölk, eröffnet um 18:00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Bauwesen, Umwelt, Infrastruktur und öffentliche Ordnung, begrüßt alle Anwesenden und stellt den ordnungsgemäßen Zugang der Sitzungsunterlagen sowie bei 15 anwesenden Ausschussmitgliedern die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

**TOP 2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung**

Frau Dr. Wölk weist auf eine geänderte Beschlussvorlage zu TOP 7.6. hin.

Herr Hochschild bittet darum, dass zukünftig darauf geachtet wird, nur Dinge in einem Fachausschuss zu behandeln, die diesen Fachausschuss auch betreffen. Vor diesem Hintergrund hält Herr Hochschild die TOP 7.6. und 7.7. zur Beratung im Ausschuss für Bauwesen, Umwelt, Infrastruktur und öffentliche Ordnung für entbehrlich und beantragt, diese TOP von der Tagesordnung zu nehmen.

Herr Dr. Kasbohm und Frau Dr. Wölk weisen auf die Relevanz der betreffenden Beschlussvorlagen für einzelne Themenbereiche des Ausschusses hin.

**Dem Antrag von Herrn Hochschild wird mit 11 Ja-Stimmen, einer Nein-Stimme und 2 Stimmenthaltungen zugestimmt.**

**Die TOP 7.6. und 7.7. werden von der Tagesordnung genommen.**

**Die geänderte Tagesordnung wird mit 15 Ja-Stimmen bestätigt.**

**TOP 3. Bestätigung der Niederschrift vom 07.03.2017**

**Das Protokoll vom 07.03.2017 wird mit 14 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung bestätigt.**

**TOP 4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner**

Herr Thomas Schmidt von der Initiative Stralsunder Straße 10 (StraZe) bedankt sich nochmals öffentlich für den Einsatz von Stadt und Ausschuss bei der Projektbegleitung StraZe und steht für Nachfragen bezüglich des TOP 7.5. zur Verfügung.

**TOP 5. Beschlusskontrolle**

Es liegen keine Beschlüsse zur Kontrolle vor.

**TOP 6. Stand der Dinge und Planungen zum weiteren Vorgehen hinsichtlich der Entwicklung des Areals B-Plan 98 und benachbarter Gebiete – verkehrliche Erschließung**

Herr Kaiser informiert über den momentan bekannten Stand bezüglich der Entwicklung des südöstlich an den Bebauungsplan Nr. 98 - KAW-Gelände - angrenzenden Bereichs. Der Eigentümer der Flächen hat einen Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplans gestellt. Die Verwaltung beabsichtigt, den Aufstellungsbeschluss für die nächste Beratungsfolge vorzubereiten. Erste Intentionen gehen in Richtung Wohnungsbau und Mischnutzung. Hier gibt es noch keine abschließenden Festlegungen. Wichtigster, im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens zu untersuchender Schwerpunkt wird die verkehrliche Erschließung des neuen Plangebiets sein.

Anschließend folgt eine längere Diskussion zu dieser Problematik: Dabei werden die Vor- und Nachteile der drei Erschließungsmöglichkeiten – über die Burgstraße, die Wiesenstraße oder über die Bahnhofstraße – angesprochen. Es wird explizit auf die

notwendige Fahrradabbindung des Gebietes hingewiesen.  
Eine Verkehrszählung steht noch aus. Diese sollte bestenfalls nach Fertigstellung aller Gebäude und Funktionen im Bereich des Bebauungsplans Nr. 98 erfolgen.

**TOP 7. Diskussion von Beschlussvorlagen**

**TOP 7.1. 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 65 – Grimmer Straße –; Änderungsbeschluss**

06/993 Herr Kaiser bringt die Vorlage ein und erläutert den Grund für die 1. Änderung.  
**Der Beschlussvorlage wird mit 10 Ja-Stimmen und 4 Stimmenthaltungen zugestimmt.**

**TOP 7.2. 24. Änderung des Flächennutzungsplanes der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Änderungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss (Bereich des Bebauungsplanes Nr. 109 „Fachmarktzentrum Anklamer Landstraße“)**

06/997

Herr Kaiser bringt die Vorlage ein.  
**Der Beschlussvorlage wird mit 14 Ja-Stimmen zugestimmt.**

**TOP 7.3. Bebauungsplan Nr. 109 „Fachmarktzentrum Anklamer Landstraße“ der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

06/998

Herr Kaiser und Herr Hansen bringen die Vorlage ein. Das Plangebiet wird wegen des Belieferungsverkehrs zwei Zufahrten haben.

In der sich anschließenden Diskussion werden die Straßenführung und Anbindung sowohl für den Liefer-, als auch für den Fahrradverkehr kritisch hinterfragt. Einen weiteren Diskussionspunkt bildet der Anteil innenstadtrelevanter Sortimente, der von einem Teil der Ausschussmitglieder als zu hoch betrachtet wird.

Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass die notwendigen Baumfällungen im Plangebiet – unabhängig von Alter und Größe der Bäume – im B-Plan ausgewiesen werden sollten. Zudem wird der Vorschlag geäußert, eine Hinweistafel zu den prähistorischen Funden im Plangebiet aufzustellen.

Die Zulässigkeit bzw. der Ausschluss von Spielhallen/ Spielotheken im Plangebiet wird durch die Verwaltung nochmals geprüft.

Hinsichtlich der angesprochenen Themen bittet die Verwaltung darum, dass durch den Ausschuss doch möglichst immer konkrete Änderungsanträge formuliert werden sollten, damit auch entsprechend reagiert werden kann und Lösungen zur Entscheidungsfindung vorgeschlagen werden können.

**Der Beschlussvorlage wird mit 7 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 5 Stimmenthaltungen zugestimmt.**

**TOP 7.4. 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 91 – Einkaufszentrum Grimmer Straße –, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

06/1009

Herr Kaiser bringt die Vorlage ein. Herr Wilde gibt zwei redaktionelle Anmerkungen bezüglich der farblichen Darstellung der Verkehrsfläche und der Größe der Grundflächenzahl (GRZ) im WA2, welche 0,4 betragen muss.

**Der Beschlussvorlage wird mit 15 Ja-Stimmen zugestimmt.**

**TOP 7.5. Bereitstellung des kommunalen Finanzierungsanteils für den Zuwendungsantrag „Nationale Projekte des Städtebaus“ 2017**

06/1014

Herr Wilde bringt die Vorlage ein.

**Der Beschlussvorlage wird mit 10 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und einer Stimmenthaltung zugestimmt.**

**TOP 7.6.      Finanzielle Ausstattung der Kommunen durch die Landesregierung und den Landtag MV  
– Neuregelung des FAG**

06/1012

Der TOP wurde von der Tagesordnung genommen (sh. TOP 2.).

**TOP 7.7.      Änderungsantrag der CDU-Fraktion zur Beschlussvorlage „Finanzielle Ausstattung der  
Kommunen durch die Landesregierung und den Landtag MV –  
Neuregelung des FAG“ 06/1012 der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Forum 17.4**

06/1013

Der TOP wurde von der Tagesordnung genommen (sh. TOP 2.).

**TOP 7.8.      Änderung der Hauptsatzung betreffend die Ortsteilvertretungen**

06/1015

Frau Dr. Wölk schlägt vor, die TOP 7.8. und 7.9. im Zusammenhang zu behandeln.

Herr Lange stellt die Vorlage zu TOP 7.8. vor und erläutert das Anliegen. Da es hinsichtlich der Vorlagen noch Abstimmungsbedarf mit den Ämtern gibt, nimmt Herr Lange die Vorlage zurück.

Gleichwohl findet eine Diskussion über den Inhalt der Vorlagen zu TOP 7.8. und 7.9. statt. Dabei wird die Höhe des zur Verfügung gestellten Sockelbetrages für die Ortsteilvertretungen kritisch hinterfragt.

Es findet keine Abstimmung über die Beschlussvorlage statt.

Die Vorlage wird vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

**TOP 7.9.      Änderungsantrag zu: Änderung der Hauptsatzung betreffend die Ortsteilvertretungen,  
06/1015**

06/1019

Frau Görs zieht die Vorlage aufgrund des noch bestehenden Abstimmungsbedarfes zurück.

Es findet keine Abstimmung über die Beschlussvorlage statt.

Die Vorlage wird vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

**TOP 8.        Informationen der Verwaltung**

Herr Kremer informiert darüber, dass eine intensive Prüfung zur Nutzung von Stellplätzen auf nicht-städtischen Flächen stattgefunden hat, u.a. gab es Gespräche über die Fläche am Landratsamt in der Feldstraße. Es konnten jedoch keine zusätzlichen Parkmöglichkeiten für die Anwohner/-innen gewonnen werden. Weiterhin informiert Herr Kremer zur CDF-Sporthalle, dass die beabsichtigte Kautschukfassade nicht umgesetzt werden soll, da mögliche Beschädigungen der Fassade durch Vandalismus nur schwer zu beheben sind. Die Fassadengestaltung wird noch einmal überarbeitet und soll in einer der nächsten Ausschusssitzungen vorgestellt werden.

Parallel dazu laufen aber schon die Ausschreibungen.

Auch für die Bauvorhaben Fischerschule und Arndtschule sowie für das Archiv laufen die Ausschreibungen.

## **TOP 9. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Ausschussmitglieder**

Herr Lange fragt nach Neuigkeiten bezüglich der Hafenausbaggerung. Herr Wixforth informiert über die laufenden Planungen zur Lagerung des Baggerguts auf einer Ablagerfläche. Es gibt noch keine Entscheidung seitens des WSA zur Wirtschaftlichkeit des Vorhabens.

Herr Kruse fragt aus der Ortsteilvertretung Wieck/ Ladebow heraus, ob bezüglich des Straßenausbaus in Ladebow schon Kostenberechnungen vorliegen, aus denen hervorgeht, in welcher Höhe die Anlieger finanziell beteiligt werden. Herr Wixforth berichtet dazu, dass diesbezüglich bereits eine Veranstaltung, in der auch über die Kosten gesprochen wurde, stattgefunden hat. Es liegen noch keine neuen Berechnungen vor.

Frau Rex berichtet, dass sich über den neu gestalteten Karl-Marx-Platz ein Trampelpfad gebildet hat.

Herr Wixforth informiert dazu, dass hier seitens der Verwaltung bereits nach einer Lösung gesucht wird.

Frau Rex berichtet, dass die Stadtmauer häufig von Kindern zum Klettern benutzt wird und Eltern sie dabei oftmals unterstützen.

Weiterhin komme es jetzt wieder vermehrt zu Lärm- und Schmutzbelästigungen in den Credner-Anlagen aufgrund der sich dort treffenden Jugendlichen. Hier sollte dringend Abhilfe geschaffen werden.

Herr Wixforth macht diesbezüglich einige Ausführungen, u.a. zu den neu angeschafften größeren Müllbehältern. Er weist darauf hin, dass die Credner-Anlagen ein öffentlicher Bereich sind, der auch als Treffpunkt genutzt werden kann.

Herr Dr. Kasbohm fragt nach den Ergebnissen bezüglich der durchgeführten Lärmmessungen in der Stephanie-Straße und ob der Flüsterasphalt hier Erfolge gebracht hat.

Herr Wixforth erklärt dazu, dass aufgrund der zu geringen Geschwindigkeiten, die in der Stephanie-Straße gefahren werden, kein Flüsterasphalt eingesetzt worden ist und dass die Messergebnisse im Normbereich liegen.

Auf Nachfrage von Herrn Dr. Bittner, ob die Stadt bei der Sanierung des Bootsanlegers in Ludwigsburg in irgendeiner Weise beteiligt sei, antwortet Herr Kremer, dass die Stadt kein Eigentum mehr an dem Bootsanleger hat und somit auch nicht mehr beteiligt ist.

## **TOP 10. Informationen der Ausschussvorsitzenden**

Frau Dr. Wölk weist nochmal auf die Flyer zum Tag der Städtebauförderung am 13.05.2017, in Schönwalde II, in der Aula des Humboldt-Gymnasiums hin.

## **TOP 11. Sitzungsende**

Die Ausschussvorsitzende, Frau Dr. Wölk, beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:37 Uhr und lässt Nichtöffentlichkeit herstellen.

---

gez.  
Dr. Monique Wölk  
Ausschussvorsitzende

gez.  
Jens Wilke  
für das Protokoll